

Bitte nicht heften!

Antrag auf Befreiung von der Rundfunkbeitragspflicht

(§ 4 Abs. 1 oder Abs. 6 Rundfunkbeitragsstaatsvertrag)

Antrag auf Ermäßigung des Rundfunkbeitrags

(§ 4 Abs. 2 Rundfunkbeitragsstaatsvertrag)

☐ Meine Wohnung ist bereits angemeldet.

Beitragsnummer (bitte unbedingt angeben)

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

☐ Ich melde meine Wohnung an.

Anmeldung zum

Monat	Jahr

Familienstand (freiwillige Angabe)

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

☒ Frau ☐ Herr

Titel/Nachname

RAU																			
-----	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Vorname

REGINA																			
--------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Geburtsdatum

Tag	Monat	Jahr

Lage der Wohnung/Adresszusatz (z. B. WOHNUNGS-NR. ..., HINTERHAUS RECHTS)

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Straße

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Hausnummer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

PLZ

Ort

82538	GERETSRIED																		
-------	------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Wenn sich Ihre Adresse seit der letzten Antragstellung geändert hat, geben Sie bitte hier die alte Adresse an:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

☒ Grund für die **Befreiung** (Nummer 401–410)

Ich beantrage eine Befreiung von der Rundfunkbeitragspflicht, weil ich oder mein Ehegatte/eingetragener Lebenspartner zu den in § 4 Abs. 1 RBStV genannten Personen gehören.

Nr. des Grundes

402																			
-----	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Bei den Gründen 405 A–405 C unbedingt angeben:

☐ Ich wohne bei den Eltern.

☐ Ich wohne nicht bei den Eltern.

☐ Grund für die **Ermäßigung** (Nummer 432–433)

Ich beantrage die Ermäßigung des Rundfunkbeitrags, weil ich oder mein Ehegatte/eingetragener Lebenspartner zu den in § 4 Abs. 2 RBStV genannten Personen gehören.

Nr. des Grundes

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

☐ Grund für die **Befreiung** (Nummer 440)

Ich beantrage die Befreiung von der Rundfunkbeitragspflicht, weil ich oder mein Ehegatte/eingetragener Lebenspartner zu den in § 4 Abs. 6 Satz 2 RBStV genannten Personen gehören.

Nr. des Grundes

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Ich bestätige die Richtigkeit der Angaben.

Datum

Tag	Monat	Jahr
		2016

Unterschrift

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Nur von der Behörde auszufüllen!

Hiermit wird bestätigt, dass folgender Nachweis im Original vorgelegt wurde:

☒ Bescheid *Rentenbescheid*
☐ Schwerbehindertenausweis

Datum

Tag	Monat	Jahr
08	01	2016

Stempel/Unterschrift

Stadt Geretsried

[Handwritten Signature]

Postanschrift

ARD ZDF Deutschlandradio

Beitragsservice

50656 Köln

www.rundfunkbeitrag.de

Telefon 018 59995 0400

(6,5 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, abweichende Preise für Mobilfunk)

Bitte beachten!

Bitte vervollständigen Sie unbedingt alle Angaben. Wenn Ihre Wohnung noch nicht zum Rundfunkbeitrag angemeldet ist, gilt Ihr Antrag gleichzeitig als Anmeldung.

Tipp zum Ausfüllen!

Bitte schreiben Sie immer in BLOCK-BUCHSTABEN und in den Farben Blau oder Schwarz. Umlaute Ä, Ö, Ü und ß bitte so schreiben: HABERLE, BOHME, HUBNER, GROß.

Bitte beachten!

Wählen Sie rechts den für Sie zutreffenden Grund. Bitte tragen Sie nur die Nummer ein, die für Sie infrage kommt:

← Befreiung aus sozialen Gründen: Nummer 401 bis 410

← Ermäßigung aus gesundheitlichen Gründen: Nummer 432 oder 433

← Befreiung wegen eines ablehnenden Sozialbescheids: Nummer 440

← Gut zu wissen!

Ihre Behörde kann hier bestätigen, dass Sie Ihren Nachweis im Original vorgelegt haben. Fügen Sie dann nur eine einfache Kopie bei.

← Bitte beachten!

Der Antrag ist nur mit Datum und Unterschrift gültig. Legen Sie unbedingt den entsprechenden Nachweis bei. Welche Unterlagen dafür infrage kommen, finden Sie rechts unter »Vorzulegende Unterlagen«.

09 2012

Voraussetzungen für eine Befreiung/Ermäßigung

Folgende Personen können nach § 4 Abs. 1 RBStV aus sozialen Gründen eine Befreiung beantragen		Vorzulegende Unterlagen
401	Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII (Sozialhilfe) oder nach den §§ 27a oder 27d BVG	Bewilligungsbescheid über den Bezug von Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII oder BVG oder Bescheinigung der leistungsgewährenden Behörde
402	Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII	Bewilligungsbescheid über den Bezug von Grundsicherung nach SGB XII oder Bescheinigung der leistungsgewährenden Behörde
403	Empfänger von Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld einschließlich von Leistungen nach § 22 SGB II	Bewilligungsbescheid über den Bezug von Arbeitslosengeld II/ Sozialgeld nach SGB II oder Bescheinigung der leistungsgewährenden Behörde
404	Empfänger von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)	Bewilligungsbescheid über den Bezug von Asylbewerberleistungen oder Bescheinigung der leistungsgewährenden Behörde
405 A	Empfänger von Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz, die nicht bei den Eltern wohnen	BAföG-Bescheid oder Bescheinigung der leistungsgewährenden Behörde
405 B	Empfänger von Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) nach den §§ 99, 100 Nr. 3 SGB III a. F. (neu: §§ 114, 115 Nr. 2 SGB III) oder nach dem Vierten Kapitel, Fünfter Abschnitt SGB III a. F. (neu: Dritten Kapitel, Dritter Abschnitt, Dritter Unterabschnitt SGB III), die nicht bei den Eltern wohnen	Bewilligungsbescheid über den Bezug von BAB oder Bescheinigung der leistungsgewährenden Behörde
405 C	Empfänger von Ausbildungsgeld nach §§ 104 ff. SGB III a. F. (neu: §§ 122 ff. SGB III), die nicht bei den Eltern wohnen	Bewilligungsbescheid über den Bezug von Ausbildungsgeld nach SGB III oder Bescheinigung der leistungsgewährenden Behörde
406	Sonderfürsorgeberechtigte im Sinne des § 27e BVG	Bescheid über die Feststellung »Sonderfürsorgeberechtigter« oder Bescheinigung der leistungsgewährenden Behörde
407	Empfänger von Hilfe zur Pflege nach dem 7. Kapitel SGB XII oder von Hilfe zur Pflege als Leistung der Kriegsofopferfürsorge BVG oder von Pflegegeld nach landesgesetzlichen Vorschriften	Bewilligungsbescheid über den Bezug von Hilfe zur Pflege nach SGB XII oder BVG oder von Pflegegeld nach den landesgesetzlichen Vorschriften oder Bescheinigung der leistungsgewährenden Behörde
408	Empfänger von Pflegezulagen nach § 267 Abs. 1 LAG oder Personen, denen wegen Pflegebedürftigkeit nach § 267 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 Buchstabe c LAG ein Freibetrag zuerkannt wird	Bewilligungsbescheid über den Bezug von Leistungen oder eines Freibetrags nach § 267 LAG oder Bescheinigung der leistungsgewährenden Behörde
409	Volljährige, die im Rahmen einer Leistungsgewährung nach dem SGB VIII in einer stationären Einrichtung nach § 45 SGB VIII leben	Bewilligungsbescheid über den Bezug von Leistungen nach SGB VIII oder Bescheinigung der leistungsgewährenden Behörde
410	Taubblinde Menschen	Fachärztliches Attest oder eine amtliche Bescheinigung im Original über das Vorliegen der Taubblindheit
	Empfänger von Blindenhilfe nach § 72 SGB XII	Bewilligungsbescheid über den Bezug von Leistungen nach § 72 SGB XII oder Bescheinigung der leistungsgewährenden Behörde
Folgende Personen können nach § 4 Abs. 2 RBStV aus gesundheitlichen Gründen eine Ermäßigung beantragen		Vorzulegende Unterlagen
432	Blinde oder nicht nur vorübergehend wesentlich sehbehinderte Menschen mit einem Grad der Behinderung von wenigstens 60 % allein wegen der Sehbehinderung und hörgeschädigte Menschen, die gehörlos sind oder denen eine ausreichende Verständigung über das Gehör auch mit Hörhilfen nicht möglich ist. Das RF-Merkzeichen wurde zuerkannt.	Schwerbehindertenausweis mit RF-Merkzeichen oder Bescheinigung der leistungsgewährenden Behörde
433	Behinderte Menschen, deren Grad der Behinderung nicht nur vorübergehend wenigstens 80 % beträgt und die wegen ihres Leidens an öffentlichen Veranstaltungen ständig nicht teilnehmen können. Das RF-Merkzeichen wurde zuerkannt.	Schwerbehindertenausweis mit RF-Merkzeichen oder Bescheinigung der leistungsgewährenden Behörde
Folgende Personen können nach § 4 Abs. 6 Satz 2 RBStV (Härtefall) eine Befreiung beantragen		Vorzulegende Unterlagen
440	Personen, denen eine der in § 4 Abs. 1 Nr. 1–10 genannten sozialen Leistungen wegen Überschreitung der Bedarfsgrenze versagt wurde, wobei die Überschreitung geringer als die Höhe des Rundfunkbeitrags ist	Ablehnender Bescheid, aus dem die Höhe der Überschreitung ersichtlich ist, oder eine Bescheinigung der Behörde

Rechtsgrundlagen

Rundfunkbeitragsstaatsvertrag (RBStV)

Art. 4 Staatsvertrag über den Rundfunk im vereinten Deutschland vom 31.08.1991 (Fundstellen s. u.) zuletzt geändert durch den 15. Staatsvertrag zur Änderung rundfunkrechtlicher Staatsverträge vom 15.–21.12.2010 (Fundstellen der Änderung in Klammern). Baden-Württemberg: GBl. 1991 S. 773 (GBl. 2011, S. 478); Bayern: GVBl. 1991, S. 472 (GVBl. 2011, S. 258); Berlin: GVBl. 1991, S. 325 (GVBl. 2011, S. 212); Brandenburg: GVBl. I. 1991, S. 602 (GVBl. I. 2011, Nr. 9, S. 2); Bremen: GBl. 1991, S. 294 (GBl. 2011, S. 425); Hamburg: GVBl. I. 1991, S. 445 (GVBl. I. 2011, S. 64); Hessen: GVBl. I. 1991, S. 392 (GVBl. I. 2011, S. 383); Mecklenburg-Vorpommern: GVOBl. 1991, S. 514 (GVOBl. 2011, S. 767); Niedersachsen: GVBl. 1991, S. 332 (GVBl. 2011, S. 187); Nordrhein-Westfalen: GVNW 1991, S. 423 (GVNW 2011, S. 675); Rheinland-Pfalz: GVBl. 1991, S. 392 (GVBl. 2011, S. 387); Saarland: Amtsbl. I. 1991, S. 1309 (Amtsbl. I. 2011, S. 1618); Sachsen: GVBl. 1991, S. 444 (GVBl. 2011, S. 640); Sachsen-Anhalt: GVBl. 1991, S. 498 (GVBl. 2011, S. 828); Schleswig-Holstein: GVOBl. 1991, S. 619 (GVOBl. 2011, S. 345); Thüringen: GVBl. 1991, S. 654 (GVBl. 2011, S. 480).

Downloaded from <http://www.jstor.org/stable/2346428> on Tue, 10 Jun 2014 12:02:00 PM
All use subject to [JSTOR Terms and Conditions](#)



1. **Identify the main idea**
 2. **Identify the supporting details**
 3. **Identify the conclusion**

Downloaded from <http://ajph.org/> by guest on September 11, 2012



© 2004 Blackwell Publishing Ltd
Journal of Internal Medicine 255: 105–112
DOI: 10.1111/j.1365-2796.2003.01309.x

Abstract

100

1. **Introduction**
 2. **Background**
 3. **Methodology**
 4. **Results**
 5. **Conclusion**
 6. **References**

1. **Identify the problem.** The first step is to identify the problem. In this case, the problem is that the company is not meeting its sales targets.

1000

Manuscript received July 12, 2000; revised March 2, 2001.
This work was supported by the National Science Foundation under Grant IRI-9907616.

[illegible]

See Langer's www.DavidLanger.com for more information. © 2012 David Langer. All rights reserved.

© 2004 Blackwell Publishing Ltd *Journal of Internal Medicine* 255: 105–114

[illegible]

Two more letters that mentioned Zhai Yong were dated 1918, but neither had a recipient.

Es sind weniger als 1000 Exemplare in privaten Sammlungen erhalten. Die erste Auflage ist selten.